

MAC Langstrecken Cup

Reglement:

1. Teilnehmer:

- vor der Saison eingeschriebene Fahrer bzw. Teams (Nennung auf www.macsaar.de)
- maximal 2 Fahrer pro Team, maximal 2 Fahrzeuge pro Team, maximal 12 Teams, 1 Ersatzfahrer möglich
- Teilnehmer die keine DMC Lizenz besitzen, werden vom MACS versichert (bei Einschreibung angeben, die hierfür anfallende Gebühr beträgt 5 € pro Veranstaltung)
- Startgeld pro Fahrer 22 €
Jugendliche bis 18 Jahren 15 €

2. Allgemeines:

- Im Allgemeinen gilt das technische Reglement des DMC- KL VG5 – ST 2020
Nachfolgend aufgeführte Abweichungen haben Gültigkeit
- Erlaubte Karosserien : alle handelsüblichen Tourenwagen und GT Karosserien
- Radstand 535, 510
- Heckspoiler müssen dem original entsprechen
Breite: max. Fahrzeugbreite
Höhe : nicht höher als Fahrzeugdach,
- Cassis: alle Hersteller erlaubt,
- Lackierung: Teamlackierung erwünscht, aber nicht zwingend notwendig.
- Spezielle Regenautos sind nicht erlaubt
Das Einsatzauto darf für Regen umgerüstet werden
Regenreifen sind erlaubt
- Heizdecken sind generell erlaubt

3. Motoren :

- Zenoah 23 cm³ Standard 230, 240, 1Zylinder, 2Takt (siehe DMC)
- Isolator darf getauscht werden, Stahlwelle ist erlaubt, nur Original Vergaser (Mecatech Vergaser nicht erlaubt)
- Kupplung ist freigestellt

4. Airbox und Schalldämpfer:

- Alle erlaubt mit gültiger DMC Homologation (siehe DMC Handbuch 2020)
- Sicherheitsausstattung muss aktuellem DMC Reglement 2020 entsprechen.

5. Reifen:

- Erlaubt sind GRP M1 ,XM1 , M2, XM2 , Anzahl ist freigestellt
-

6. Austragungsmodus:

- Samstag:
- 8 : 45 Uhr Fahrerbesprechung
- 9 bis 12 Uhr freies Training
- 12 bis 13 Uhr Mittagspause
- 13 bis 14 Uhr , Qualifying (gewertet wird die schnellste Runde)
- 14 bis 14 :50 Pause
- ab 14:50 Vorbereitung
- 15 Uhr Start 2 Stunden Rennen
- 17 Uhr Ende
- 17:30 Siegerehrung
- Pokale für die ersten 3 Teams

7. Punktevergabe

- DMC Regelung 200er Wertung
- 1.Platz: 200 Punkte, 2.Platz: 180 Punkte etc.

Verstößt ein Fahrer bzw. Team gegen das Reglement oder verhält sich unsportlich, obliegt es dem MACS den entsprechenden Fahrer bzw. Team für das Rennen zu disqualifizieren, oder die weitere Teilnahme an den Veranstaltungen zu untersagen. Änderungen zum Reglement, auch während der Saison, behält sich der MACS vor.

Für die MACS Langstrecken Classic zeichnet ausschließlich der MACS VERANTWORTLICH